

Kulturhalle wird Voliere

Aussteller zeigen 330 Tiere bei WiehengebirgsschauPorta Westfalica-Neesen (Werner Hoppe). 330 ihrer besten Tiere haben die Züchter des Vogelvereins Ornis Porta Westfalica in der Neeser Kulturhalle gezeigt, die gewissermaßen zur Großvoliere wurde.

Die Wiehengebirgsschau ist das Hauptereignis des Vereins und in diesem Jahr haben sich sogar noch mehr Aussteller als 2006 beteiligt, erklärte Ausstellungsleiter Bernd Wiedemann aus Petershagen. Der Ausstellungsleiter selber hatte sich in der Wertungskategorie "nicht domestizierte Prachtfinken" einen der acht Wiehengebirgsmeister-Titel geholt.

Die weiteren Titel: Großsittiche: Siegfried Friedrich, Hameln; Agaporniden (Zwergpapageien): Zuchtgemeinschaft Hagemeier, Bünde; Wellensittiche: Richard Lehmann, Diemelstadt; Positurkanarien: Michael Harting, Porta Westfalica; Carduelien: Friedrich Wiedemann, Münchehagen sowie domestizierte Prachtfinken: Gerhard Droste, Minden.

Tanja Scholz aus Möllenbeck zeigte das beste Zuchtergebnis in der Kategorie Farbkanarien. Die Vereinsmeisterin des Vorjahres konnte sich auch in diesem Jahr den Vereinsmeister-Titel sichern. Den besten auswärtigen Zebrafinken präsentierte Lars Bredemeier aus Rinteln und die beste Gesamtleistung Siegfried Friedrich aus Hameln mit seinen Großsittichen.

In der Vergleichsschau, punkteten die Hamelner Züchter als beste auswärtige AZ-Ortsgruppe. AZ steht für die gemeinnützige Vereinigung Artenschutz, Vogelhaltung und Vogelzucht.

Ralf Grochowski aus Bremen war unter den 29 Ausstellern der Züchter mit der weitesten Anreise und durfte für eine Binsenamadine die Note vorzüglich sowie eine Goldmedaille der Vereinigung der Ziergeflügel- und Exotenzüchter (VZE) mit nach Hause nehmen. Parallel zur Wiehengebirgsschau hatte der Landesverband Nordwest als Vereinigung des früheren DDR-Verbandes zum zweiten Mal in Neesen seine eigene Landesschau ausgerichtet.

"Durch Eintritte von Züchtern um die 30 Jahre hat sich unser Verein im vergangenen Jahr sehr verjüngt und das Durchschnittsalter deutlich gesenkt", erklärt der Ornis-Vorsitzende Hans Harting aus Porta Westfalica. Dass es um den Nachwuchs recht gut bestellt ist, zeigten neben anderen Altersgenossen besonders die Züchterkinder, die mit viel Interesse und spürbarem Sachverstand ihre Bewertungsbögen für die Volierenschau ausfüllten.

Und dass das Kartoffel- und Apfelfest der Neeser Grundschule zusätzliche Besucher in die Kulturhalle führte, registrierte nicht nur Ausstellungsleiter Bernd Wiedemann als Bereicherung der Wiehengebirgsschau 2007.